



Sazerac Straight Rye

In New Orleans ist der Sazerac kein Cocktail, sondern eine Institution – und die Sazerac Company, die ihn im Namen trägt, besitzt heute Buffalo Trace. Dieser Rye ist die Hausmarke dazu: eine Originalabfüllung ohne Altersangabe, von Sammlern gern „Baby Saz“ genannt, weil der große Bruder Sazerac 18 aus der Antique Collection praktisch nicht zu bekommen ist. Bleibt die Frage, die sich bei jedem bezahlbaren Rye stellt: pur ins Glas oder doch ins Rührglas? Für Sascha und Florian ist es das erste gemeinsame Review.

TYP	LAND	DESTILLERIE	ALTER
Rye	USA	Buffalo Trace	NAS
ALKOHOL	PREIS/LITER		
45% Vol.	57,00 €/l		

VERKOSTUNG

NASE

In der Nase startet der Whiskey mit hellen Früchten, die sofort für eine freundliche, offene Aromatik sorgen. Dazu kommen Eiche und Vanille, die dem Auftakt Struktur und eine sanfte Süße geben. Kräuterige Noten, insbesondere Menthol, setzen einen frischen, leicht markanten Akzent und verleihen dem Gesamtbild Profil.

GAUMEN

Am Gaumen steht die Roggenwürze klar im Mittelpunkt und prägt den Charakter deutlich. Vanille begleitet diese Würze mit einer weichen, süßlichen Seite, während der Eindruck insgesamt saftig wirkt. Karamell rundet das Profil ab und verbindet Süße und Würze zu einem stimmigen, unkomplizierten Gesamtbild.

ABGANG

Der Abgang ist mittellang und beginnt mit einer spürbaren Eichennote. Danach entwickelt er sich deutlich karamellig und erinnert an Kirschbonbons. Ein wärmender Nachklang bleibt zurück und gibt dem Finale eine angenehme Präsenz.

GEDANKEN

SASCHA

Grundsolide – was bei einem Rye in dieser Preisklasse mehr Lob ist, als es klingt. Süße und Würzigkeit halten sich schön die Waage, keine der beiden Seiten drängelt sich vor, und der Roggen bleibt trotzdem klar erkennbar. Genau diese Ausgewogenheit macht ihn zum dankbaren Kandidaten für Cocktails: Er geht darin nicht unter, stellt sich aber auch nicht quer.

FLORIAN

Für mich ist das ein Whiskey für nachts am Lagerfeuer in geselliger Runde – für die Stunde, in der niemand mehr Lust hat, jede Nuance auseinanderzunehmen. Zu komplex ist er nämlich nicht, dafür trägt ihn ein schönes Spiel aus Süße und Würzigkeit von der Nase bis in den wärmenden Nachklang. Kein Dram, über den man den Abend lang diskutiert, aber einer, der genau dann passt, wenn das Gespräch woanders liegt.

BEWERTUNGEN

SASCHA
77/100
Sehr Gut

FLORIAN
75/100
Sehr Gut

PREIS-LEISTUNG
4/5
Gut